



Einfach, sicher und verantwortungsvoll digital unterwegs - eine Herausforderung!

Frage 1

"Warum ist es wichtig, sich mit digitaler Unabhängigkeit auseinanderzusetzen?"

Zwei Thesen:

1. Die großen Tech-Unternehmen gefährden die Demokratie.

Bei der Amtseinführung Donald Trumps am 20. Januar 2025 standen in der ersten Reihe die Vertreter der weltweit mächtigsten Tech-Konzerne, unter anderem Mark Zuckerberg (Meta), Jeff Bezos (Amazon), Sundar Pichai (Google) und Elon Musk (Tesla, X und Starlink).

Mark Zuckerberg hatte 2021 noch Donalds Trumps Account gesperrt. Im 20. Januar 2025 verkündet er via Instagram:

„Zuerst werden wir Faktenprüfer abschaffen ... Zweitens werden wir ... eine Reihe von Einschränkungen zu Themen wie Einwanderung und Geschlecht abschaffen. ... Wir werden mit Präsident Trump zusammenarbeiten, um gegen Regierungen weltweit vorzugehen. Sie gehen amerikanische Unternehmen an und drängen darauf, mehr zu zensieren.“

Diese Regelungen gelten für die USA. In Europa gilt der Digital Service Act. Im Januar 2021 hatte er noch Donald Trumps Account gesperrt.

<https://netzpolitik.org/2025/zuckerbergs-kehrtwende-meta-goes-maga/>

Elon Musk sagt im Februar 2025 in US-Podcast von Joe Rogan: „Die fundamentale Schwäche der westlichen Zivilisation ist Empathie“

Es gehe ihm um die langfristige Überlebensfähigkeit der Menschheit – auch im Weltall. Die wird nach den Vorstellungen vieler im Silicon Valley angetrieben durch große Innovationen der Tech-Elite. Vertreter des sogenannten Longtermismus bewerten Menschen nach ihrer Nützlichkeit. Ob zum Beispiel infolge des Klimawandels durch eine Dürrekatastrophe Millionen von Menschen sterben, ist nach dieser Denkweise für die zukünftigen Generationen egal. Wichtiger sei, dass die Elite überlebt.

<https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/reaktionaere-wende-2025-longtermismus-als-endzeitideologie-des-neoliberalismus-132163/>

Nach Trumps Amtsantritt hat Musk nicht nur zahllose Staatsstellen abgebaut. Die Abwicklung von US-Aid könnte laut einer Studie des Fachmagazin „The Lancet“ bis 2030 rund 14 Millionen Menschen das Leben kosten.

Peter Thiel unterstützt Donald Trump seit 2016. Er gilt als Vordenker der Neuen Rechten in den USA. Schon 2009 schreibt er in einem Essay: „Ich glaube nicht, dass Freiheit und Demokratie noch länger kompatibel sind“.

Er hat 1998 Paypal mit Elon Musk und Reid Hoffman gegründet, in Facebook und Instagram investiert und Palantir gegründet. Die Firma analysiert Daten und hat große Aufträge vom US- Militär. Er war Mentor von Sam Altman.

<https://www.deutschlandfunk.de/peter-thiel-unternehmer-politaktivist-100.html>

<https://www.deutschlandfunk.de/staffel-1-die-peter-thiel-story-100.html>

Jeff Bezos, Gründer von Amazon und des Raumfahrtunternehmens Blue Origin vertritt ebenfalls den Longtermismus und bereitet die Besiedlung des Mars vor.

Auch Microsoftgründer Bill Gates, Apple-Chef Tim Cook, Google CEO Sundar Pichai, Open AI- Chef Sam Altman unterstützen Trump. Sie spendeten Millionen für seine Amtseinführung. Bei einem Dinner im Weißen Haus im September 2025, zu dem die Chefs von 33 Tech-Firmen geladen hatten, lobten sie reihum den Präsidenten und verkündeten ihre geplanten Investitionen im Land.

<ardmediathek.de/film/trump-und-die-tech-giganten-das-spiel-um-macht/>

<https://www.deutschlandfunk.de/tech-bro-topia-milliardaere-oligarchen-musk-thiel-yarvin-vance-silicon-valley-100.html>

<https://www.zdf.de/dokus/rechtsruck-im-silicon-valley-movie-100>

<https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/autoritarismus-2026/580693/tech-autokratie/>

<https://www.mehr-demokratie.de/mehr-demokratie/demokratie-magazin/demokratie-magazin-04/2025>

2. Die großen Tech-Unternehmen sind Datenkraken

75,4 aller Deutschen suchen am Desktop mit Google im Web, mobil sind es sogar 91,7 Prozent. (Quelle Statista).

85,1 Prozent nutzten im 2. Quartal 2025 täglich Whatsapp, dass Facebook gehört, 58,9 % Facebook, 56,2 % Instagramm (Quelle: Statista)

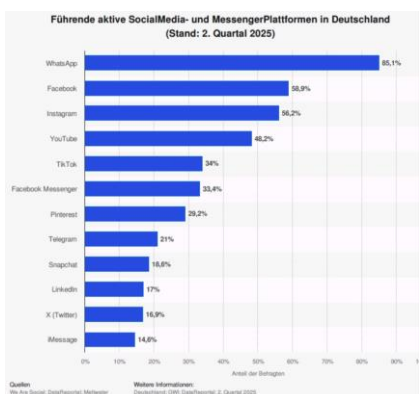
Schon 2023 legten 43% in Deutschland Daten und Bilder in einer Cloud ab, 34% benutzen Online-Dienste wie Google-Docs oder Microsoft Office Online. Bei Cloud-Storage-Apps in Deutschland liegen Google Drive vor Google Photos, Dropbox, Microsoft OneDrive und Amazon Photos im Jahr 2025 weit vorn. Diese Daten beschreiben allerdings Downloads.

Diese Daten liegen aus einer US-Cloud. Markus Beckedahl von Netzpolitik.org warnt davor, das US-Behörden darauf zugreifen können – auch wenn beispielsweise der Amazon-Server in Deutschland steht. Denn so erläutert er auf dem Deutschen Anwaltstag 2026: Der US Cloud Act schützt kein deutsches Rechenzentrum.

<https://www.digitalpolitik.de/die-vierte-unabhaengigkeit/>

Schon jetzt hat die US-Regierung mehrere Richter des Internationalen Strafgerichtshof von US-Infrastrukturen abgeschnitten: kein Microsoft-Teams, keine Kreditkarten, keine Apps im App-Store.

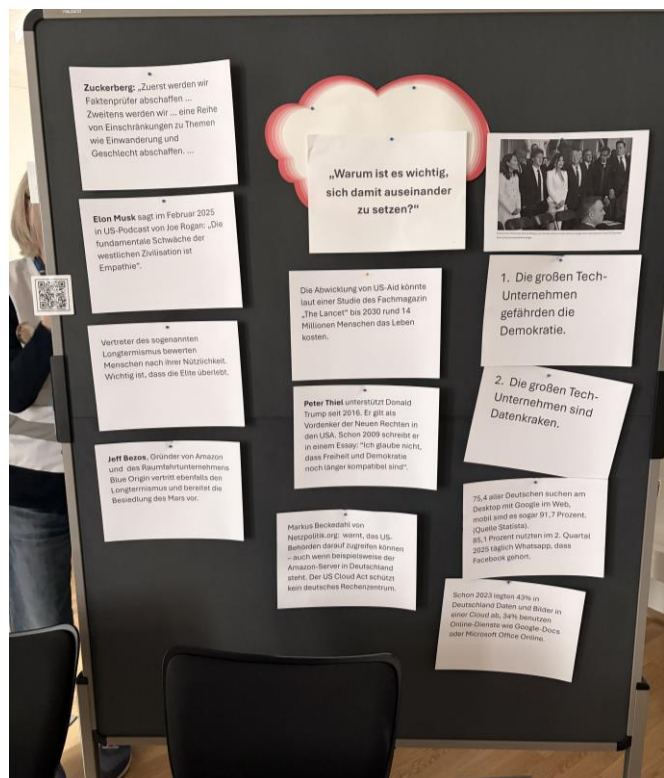
Big-Tech überwacht, was wir tun. Sie schicken personalisierte Werbungen, informieren Unternehmen über unsere Interessen und Einkäufe, bilden Profile und treiben die Polarisierung an.



Dieser Teil wurde erarbeitet und präsentiert von

Gerlinde und Maria

OMAS GEGEN RECHTS
St. Georg



Frage 2

„Von welchen Konzernen sind wir bisher mehr oder weniger abhängig?“

Big 5 oder GAMMA

Tool	Firma	CEO	Umsatz
Betriebssystem			
Windows	Microsoft	Satya Nadella	281.7 Mrd\$ 2025
iOS	Apple	John Ternus	416 Mrd \$ 2025
Android	Alphabet	Sundar Pichai	350 Mrd \$ 2024
Browser			
Microsoft Edge	Microsoft	Satya Nadella	s.O.
Safari	Apple	John Ternus	s.O.
Suchmaschine			
Google	Alphabet	Sundar Pichai	s.O.
Bing	Microsoft	Satya Nadella	s.O.
Office-Programme			
Microsoft Office	Microsoft	Satya Nadella	s.O.
Mailserver			
Outlook	Microsoft	Satya Nadella	s.O.
Googlemail	Alphabet	Sundar Pichai	s.O.
Messenger			
WhatsApp	Meta	Mark Zuckerberg	201 Mrd \$ 2025
Facebook Messenger	Meta	Mark Zuckerberg	s.O.
Face Time	Apple	John Ternus	s.O.
Google Chat/Meet	Alphabet	Sundar Pichai	s.O.
iMessage	Apple	John Ternus	
Soziale Medien			
Facebook	Meta	Mark Zuckerberg	s.O.
Instagram	Meta	Mark Zuckerberg	s.O.
X	x Corp. → xAI	Elon Musk	2.99 Mrd \$ 2025
Online-Handelsplätze			
Amazon	Amazon	Jeff Bezos	716.9 Mrd \$ 2025
Digitale Produkte			
Play Store	Microsoft	Satya Nadella	s.O.
App Store	Apple	John Ternus	s.O.
KI-Assistenz			
Siri	Apple	John Ternus	s.O.
Alexa	Amazon	Jeff Bezos	s.O.
Bezahl-App			
PayPal	PayPal	John Donahue	33.172 Mrd \$ 2025
Satelliten/Navigation			
Star Link	SpaceX	Elon Musk	15.5 Mrd \$ 2025
Überwachungssystem			
Palantir Gotham	Palantir	Alex Karp	4.48 Mrd \$ 2025

Als Big Tech werden die größten IT-Unternehmen der Welt bezeichnet. Die alltägliche Internet-Nutzung der meisten Menschen läuft größtenteils über die Geräte, Betriebssysteme, Programme und Onlinedienste, und damit häufig über die Server, dieser wenigen Unternehmen.

Die fünf größten IT-Unternehmen (nach Marktwert), sind Alphabet (vor allem Google), Amazon, Apple, Meta (Facebook, Instagram, Whatsapp) und Microsoft (vor allem Windows).

Diese werden auch „Big Five“ genannt. Alle fünf Unternehmen stammen aus den USA und gehören, gemessen an ihrem Marktwert, zu den sieben größten Unternehmen der Welt.

Gängige Kurzbezeichnung für die „Big 5“ ist GAMMA (Google, Apple, Meta, Microsoft, Amazon).

Inklusive der zwei anderen großen Technologieunternehmen aus den USA, Nvidia und Tesla, beträgt der Börsenwert rund 18 Billionen Euro und entspricht somit in etwa dem jährlichen Bruttoinlandsprodukt aller Staaten der EU zusammenge-nommen.

Big-Tech-Unternehmen haben die Möglichkeit der Überwachung und Manipulation von Milliarden Menschen, z.B. durch gezielte Anzeige bzw. Nicht-Anzeige bestimmter Inhalte.

Diese Machtkonzentration wird bei allen großen Plattformen kritisch gesehen, besonders bei den chinesischen, da diese der Macht einer diktatorischen Regierung unterliegen. Regierungen versuchen seit mehreren Jahren, die derzeitige Situation zu verbessern und die davon ausgehenden Gefahren einzuschränken, z.B. die EU mit den seit 2022 geltenden Gesetzen DSA und DMA.

Die Big Tech-Unternehmen weisen große Gemeinsamkeiten auf, die überwiegend kritisch gesehen werden müssen.

Sie handeln größtenteils nicht gemeinwohlorientiert, sondern selbsterhaltungs- und profitorientiert und verwenden deshalb z.B. die Methoden von Überwachungs-kapitalismus und Plattformkapitalismus.

Das bedeutet, dass sie zwecks Machterhalt und Gewinnerzielung Internetnutzer intensiv verfolgen und manipulieren, z.B. von ihren „Diensten“ abhängig machen.

Die Massenüberwachung von Nutzern geschieht durch die Sammlung aller möglicher Daten: innerhalb der Dienste, z.B. der Inhalt von Textnachrichten und Scroll-Verhalten, anderswo im Internet durch Nutzerverfolgung wie z.B. Fingerprinting, und sogar über Hardware, wie das Abhören von Gesprächen über das Mikrofon. Die Manipulation erfolgt vor allem durch gezielte Anzeige bzw. Nicht-Anzeige bestimmter

Inhalte beispielsweise im individuellen Feed ihrer sozialen Netzwerke durch eigens dafür trainierte Algorithmen.

Auch die Marktbeherrschung verschiedener zentraler Bestandteile des Internets durch wenige Technologiekonzerne (Oligopol) wird häufig kritisiert. Diese ist unter anderem bedingt durch den Netzwerkeffekt und Vorteile beim Datensammeln und -Verarbeiten. Die Big-Tech-Unternehmen können sich allein schon durch ihren Reichtum eine deutlich größere Rechenkraft („Künstliche Intelligenz“) leisten und dadurch ihre Algorithmen besser trainieren.

Die Big Tech-Unternehmen haben außerdem, gegenüber den frühen 2010er Jahren, auch in der akademischen Forschung und Entwicklung künstlicher Intelligenz eine Vormachtstellung zu Ungunsten von Universitäten und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen erreicht. Hierdurch wird die Sicherheit und Technik-Folgenabschätzung der Schlüsseltechnologie negativ beeinflusst. Die GAMMA-Konzerne steuern so direkt die Regulierung von KI und ihrer Produkte, anstatt diese lediglich außerhalb des Prozesses beeinflussen zu können.

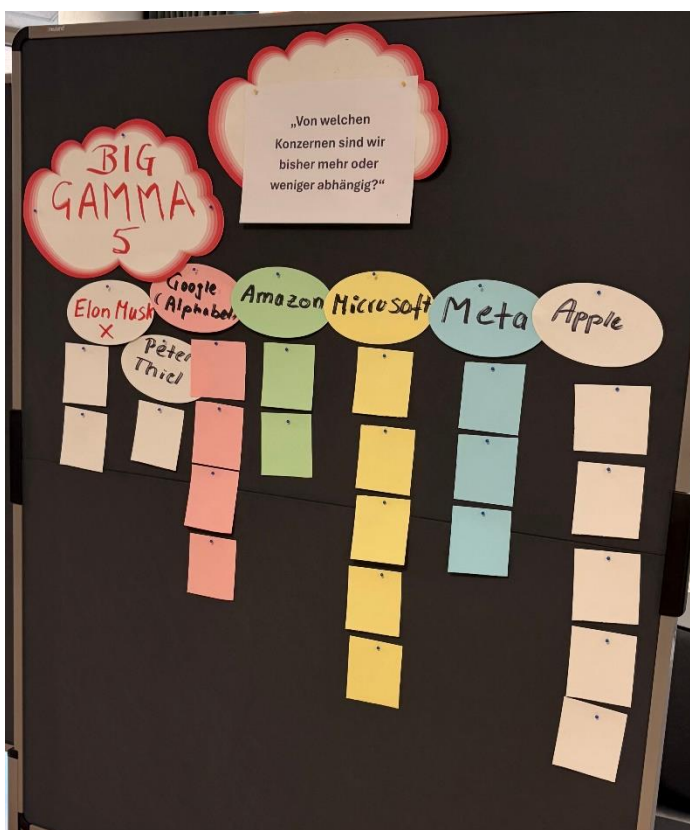
Viele sehen in der „Macht der neuen Technologie-Barone“ eine Gefahr für die Demokratie.

Nach dem Medienwissenschaftler Martin Andree gefährdet die Dominanz der GAMMA in den westlichen Industrienationen Wirtschaft und Demokratie gleichermaßen. Durch den hohen Monopolisierungsgrad in den verschiedenen digitalen Märkten sei Wettbewerb weitgehend abgeschafft. Infolge der digitalen

Transformation bleibe das Gros der Marktteilnehmer weitgehend chancenlos. Vor allem journalistische und redaktionelle Anbieter verlören aufgrund der digitalen Transformation gegen die Übermacht der Plattform-Monopole ihre Finanzierungsgrundlage.

Die Situation sei besonders kritisch auf dem Feld demokratierelevanter Mediengattungen wie Suchmaschinen, Social Media sowie Gratis Video-on-Demand, welche aktuell von den oligopolistischen Angeboten der Tech-Konzerne Alphabet (Google, Youtube) und Meta (Facebook, Instagram) abgedeckt werden.

Quelle: https://wikipedia.org/wiki/Big_Tech



Mit Hilfe der am Anfang stehenden Tabelle konnten wir mit den Teilnehmer:innen gemeinsam an einer Metaplan-Wand die Konzentration von Marktanteilen, Macht und Einfluss auf wenige Konzerne visualisieren

Dieser Teil wurde erarbeitet und präsentiert von

Jule und Edeltraud

OMAS GEGEN RECHTS
Hamburg Poppenbüttel

Frage 3

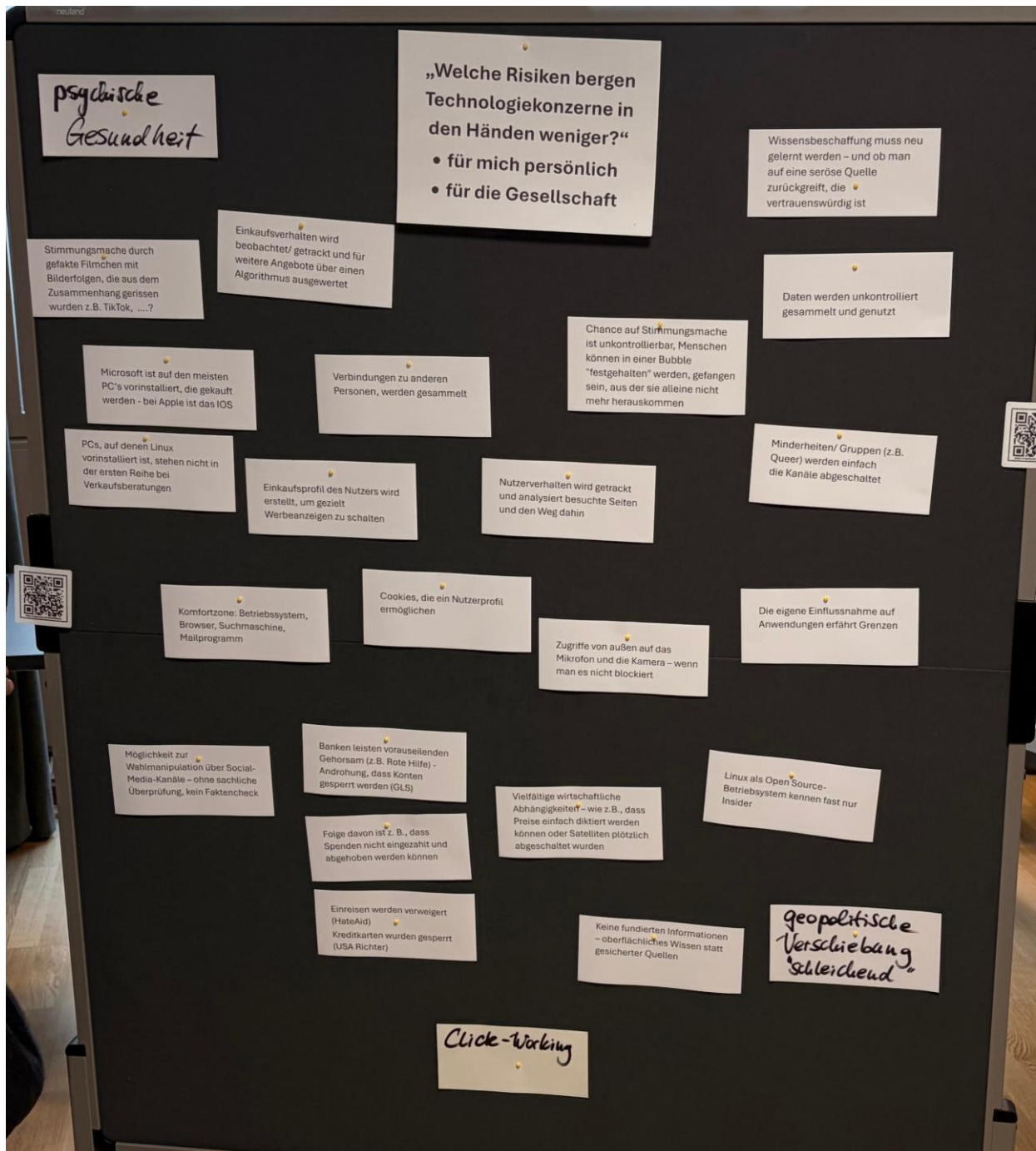
Welche Risiken bergen Technologiekonzerne in den Händen weniger?

- für mich persönlich

- für die Gesellschaft

- Daten werden unkontrolliert gesammelt und genutzt
- Nutzerverhalten wird getrackt und analysiert, besuchte Seiten und den Weg dahin
- Verbindungen zu anderen Personen, werden gesammelt
- Einkaufsverhalten wird beobachtet/getrackt und für weitere Angebote über einen Algorithmus ausgewertet
- Einkaufsprofil des Nutzers wird erstellt, um gezielt Werbeanzeigen zu schalten
- Microsoft ist auf den meisten PC's vorinstalliert, die gekauft werden - bei Apple ist das IOS
- Cookies, die ein Nutzerprofil ermöglichen
- Die eigene Einflussnahme auf Anwendungen erfährt Grenzen
- Zugriffe von außen auf das Mikrofon und die Kamera – wenn man es nicht blockiert
- Komfortzone: Betriebssystem, Browser, Suchmaschine, Mailprogramm
- Linux als Open Source-Betriebssystem kennen fast nur Insider
- PCs, auf denen Linux vorinstalliert ist, stehen nicht in der ersten Reihe bei Verkaufsberatungen
- Vielfältige wirtschaftliche Abhängigkeiten – wie z.B., dass Preise einfach diktiert werden können oder Satelliten plötzlich abgeschaltet wurden
- Banken leisten vorauseilenden Gehorsam (z.B. Rote Hilfe) - Androhung, dass Konten gesperrt werden (GLS und eine Sparkasse) Folge davon ist z. B., dass Spenden nicht eingezahlt und abgehoben werden können
- Einreisen werden verweigert (CEO HateAid)
- Kreditkarten wurden gesperrt (Richter beim intern. Gerichtshof)
- Möglichkeit zur Wahlmanipulation über Social-Media-Kanäle – ohne sachliche Überprüfung, kein Faktencheck
- Keine fundierten Informationen – oberflächliches Wissen statt gesicherter Quellen; Wissensbeschaffung muss neu gelernt werden – und ob man auf eine seriöse Quelle zurückgreift, die vertrauenswürdig ist
- Stimmungsmache durch gefakte Filmchen mit Bilderfolgen, die aus dem Zusammenhang gerissen, wurden z.B. TikTok, ...?
- Chance auf Stimmungsmache ist unkontrollierbar, Menschen können in einer Bubble "festgehalten" werden, gefangen sein, aus der sie allein nicht mehr herauskommen
- Minderheiten/ Gruppen (z.B. Queer) werden einfach die Kanäle abgeschaltet
- psychische Gesundheit: in der „falschen“ Bubble gehalten werden - kann gesundheitlichen Folgen haben, Suchtverhalten wird gefördert

- Click-Working: es werden Filme in sogenannten Billiglohnländern erstellt, die vorgeben sollen live vor Ort (aber eben ganz anderswo) zu sein, um Klicks zu generieren
- geopolitische Verschiebung (z.B. Umbenennung von Seen oder Meeranteilen)



Dieser Teil wurde erarbeitet und präsentiert von

Cornelia und Judith

OMAS GEGEN RECHTS
Hamburg Barmbek

„Was kann ich selbst tun, um digital unabhängiger zu werden?“

A photograph showing two women standing next to a large flipchart during a presentation. The woman on the left is wearing a white t-shirt with a logo and dark trousers. The woman on the right is also wearing a white t-shirt with a logo and is pointing towards the flipchart. The flipchart contains various notes and diagrams, including a central diagram with a red cloud-like shape labeled "Kommunikation". The audience is seen from behind, seated in chairs.



... welche Maßnahmen haben wir bisher ergriffen und planen wir für die Zukunft?“

